

Ergänzende Informationen

Dieses Dokument stellt eine ergänzende Produktinformation dar und ist kein Basisinformationsblatt nach der europäischen Verordnung (EU) Nr. 1286/2014. Es stellt Ihnen graphisch die Funktionsweise des Produkts dar und gibt Ihnen einen Überblick über die Produktdaten und die wesentlichen Risiken dieses Produkts. Eine Anlage in das Produkt ist mit Risiken verbunden. Sie sollten daher die Risiken des Produkts vor Ihrer Anlageentscheidung kennen. Die Angaben stellen kein Angebot und keine Empfehlung zum Erwerb oder zur Veräußerung des Produkts dar und können eine individuelle Beratung nicht ersetzen. Bitte beachten Sie das jeweilige Basisinformationsblatt zu dem in dieser Produktunterlage behandelten Produkt, den rechtlich maßgeblichen veröffentlichten produktbezogenen Prospekt und eventuell veröffentlichte Nachträge sowie die veröffentlichten Endgültigen Bedingungen, die Sie jederzeit kostenfrei bei Ihrem Berater erhalten oder unter www.LBBW-markets.de abrufen können. Um weitere Informationen, insbesondere zur Struktur und zu den mit einer Investition in das Produkt verbundenen Risiken zu erhalten, sollten potenzielle Anleger diese Dokumente lesen. Der EURO STOXX 50® ist das geistige Eigentum (inklusive registrierte Marken) der STOXX Ltd. Für das Produkt übernehmen STOXX Ltd. und ihre Lizenzgeber keine Gewährleistung und schließen jegliche Haftung aus.

Kreissparkasse Ludwigsburg Memory-Express-Zertifikat plus der LBBW bezogen auf den EURO STOXX 50® (ETF-Liefermöglichkeit)

ISIN / WKN DE000LB47391 / LB4739 Stand: 11.04.2024
 Handelsplatz Stuttgart Freiverkehr (EUWAX), Frankfurt Freiverkehr
 Emittent (Herausgeber des Produkts) Landesbank Baden-Württemberg (LBBW), Branche: Kreditinstitut, Website: www.LBBW.de
 Produktgattung Express-Zertifikat (Klassifikation des Bundesverbands für strukturierte Wertpapiere)

1. GRAFISCHE DARSTELLUNG DER FUNKTIONSWEISE

Die Funktionsweise des Produkts wird nachfolgend dargestellt. Dabei gelten die folgenden Annahmen: Sie halten das Produkt bis zum Vorzeitigen Rückzahlungstermin bzw. Rückzahlungstermin. Die Darstellung erfolgt ohne Berücksichtigung von Steuern und Kosten, die bei Ihnen anfallen können.



2. PRODUKTDATEN

Index (ISIN)	EURO STOXX 50® (ISIN: EU0009658145) / Dividenden der Indexbestandteile werden nicht berücksichtigt (Kursindex)	Startwert	Schlusskurs des Index am 17.05.2024
Börsengehandelter Fonds (ETF) / ISIN	iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF (DE) / DE0005933956	Fondsanteil-Kurs	Kurs des ETFs an der Börse Xetra zu dem Zeitpunkt, an dem der Referenzpreis festgestellt wird
Währung des Produkts	Euro (EUR)	Barriere	60,00 % vom Startwert
Zeichnungsphase	17.04.2024 bis 17.05.2024 (11:00 Uhr),	Bezugsverhältnis	1.000,00 EUR geteilt durch die Barriere

Versionsnummer: 57127015y066083FO

	vorbehaltlich einer vorzeitigen Beendigung		
Emissionstag	21.05.2024	Letzter Bewertungstag	15.08.2030
Wertstellung bei Emission	23.05.2024	Rückzahlungstermin (Fälligkeit)	23.08.2030
Emissionskurs	1.000,00 EUR	Referenzpreis	Schlusskurs des Index am Letzten Bewertungstag
Nominalbetrag	1.000,00 EUR	Kapitalschutz	nein

Bewertungstag	Barriere	Bonus	Bonuszahlungstag	Vorzeitiges Rückzahlungslevel	Vorzeitiger Rückzahlungstermin
14.08.2025	60,00 % vom Startwert	4,40 % oder 0,00 %	22.08.2025	100,00 % vom Startwert	22.08.2025
20.08.2026	60,00 % vom Startwert	4,40 %* oder 0,00 %	28.08.2026	95,00 % vom Startwert	28.08.2026
19.08.2027	60,00 % vom Startwert	4,40 %* oder 0,00 %	27.08.2027	90,00 % vom Startwert	27.08.2027
17.08.2028	60,00 % vom Startwert	4,40 %* oder 0,00 %	25.08.2028	85,00 % vom Startwert	25.08.2028
16.08.2029	60,00 % vom Startwert	4,40 %* oder 0,00 %	24.08.2029	80,00 % vom Startwert	24.08.2029
15.08.2030	60,00 % vom Startwert	4,40 %* oder 0,00 %	23.08.2030	-	-

* Ausgefallene Bonuszahlungen werden nachgeholt

3. RISIKEN

Bitte beachten Sie, dass die Darstellung in diesem Abschnitt eine Zusammenfassung der wichtigsten Risiken darstellt und nicht abschließend ist.

Emittenten-/Bonitätsrisiko

Sie sind dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung, drohenden Zahlungsunfähigkeit oder Zahlungsunfähigkeit, der LBBW ausgesetzt. Im Falle einer Bestandsgefährdung der LBBW sind Sie – sogar außerhalb einer Insolvenz – dem Risiko ausgesetzt, dass die LBBW ihre Verpflichtungen aus dem Produkt aufgrund von behördlichen Anordnungen von Abwicklungsmaßnahmen nicht oder nur eingeschränkt erfüllt. Die zuständige Abwicklungsbehörde hat umfangreiche Eingriffsbefugnisse und kann unter anderem in die Verpflichtungen der LBBW aus dem Produkt zu Ihrem Nachteil eingreifen. Sie kann beispielsweise Ihre Zahlungsansprüche reduzieren und bis auf Null herabsetzen, das Produkt beenden, Ihre Rechte aussetzen, das Produkt in Anteile an der LBBW umwandeln oder das Produkt auf eine von der LBBW unabhängige Partei übertragen. Hinsichtlich der grundsätzlichen Rangfolge von Verpflichtungen der LBBW im Fall von Eingriffsmaßnahmen der Abwicklungsbehörde siehe www.bafin.de unter dem Stichwort „Haftungskaskade“. Ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist möglich. Das Produkt unterliegt nicht dem Schutz eines gesetzlichen Entschädigungs- oder Sicherungssystems für Anleger.

Kursänderungsrisiko/marktpreisbestimmende Faktoren

Sie tragen das Risiko, dass der Wert des Produkts während der Laufzeit insbesondere durch die folgenden marktpreisbestimmenden Faktoren in der Regel fallen und auch deutlich unter Ihrem Erwerbspreis liegen kann.

- Der Kurs des Index fällt
- Die Volatilität (Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität der Preisschwankungen des Index innerhalb eines bestimmten Zeitraums) steigt
- Die erwarteten Dividendenzahlungen der im Index enthaltenen Aktien steigen
- Das allgemeine Zinsniveau steigt
- Der Refinanzierungszinssatz der LBBW steigt

Dies führt bei einer Veräußerung zu einem Kapitalverlust.

Umgekehrt können die marktpreisbestimmenden Faktoren wertsteigernd auf das Produkt wirken. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Risiken am Laufzeitende

Sie erleiden einen Verlust, wenn der Rückzahlungsbetrag bzw. der Gegenwert der gelieferten ETFs unter dem Erwerbspreis des Produkts liegt. Dies kann insbesondere dann der Fall sein, wenn der Schlusskurs des Index am Letzten Bewertungstag unter der Barriere liegt. Dann erfolgt die Rückzahlung des Produkts in ETFs (Bruchteile der ETFs werden durch eine Zahlung auf Grundlage des Fondsanteil-Kurses ausgeglichen), deren Wert unter Umständen auch deutlich unter dem Nominalbetrag des Produkts liegen kann. Sie werden damit Miteigentümer am Fondsvermögen. Dabei ist zu beachten, dass zwischen dem Letzten Bewertungstag und der Lieferung der ETFs weitere Kursverluste des ETFs möglich sind. Ungünstigster Fall: Totalverlust des eingesetzten Kapitals, wenn der ETF bei Lieferung wertlos ist.

Risiko bezüglich Bonuszahlung

Liegt der Schlusskurs des Index an einem Bewertungstag unter der Barriere, tragen Sie das Risiko, dass der Bonus verzögert oder gar nicht gezahlt wird.

Risiko bei fehlenden Kursstellungen durch die LBBW

Die LBBW wird für das Produkt unter normalen Marktbedingungen fortlaufend unverbindliche Erwerbs- und Veräußerungskurse stellen (Market Making), ohne hierzu rechtlich verpflichtet zu sein. Die LBBW bestimmt die An- und Verkaufskurse mittels marktüblicher Preisbildungsmodelle unter Berücksichtigung der marktpreisbestimmenden Faktoren. Der Preis kommt also anders als beim Börsenhandel, z. B. von Aktien, nicht unmittelbar durch Angebot und Nachfrage zustande. In außergewöhnlichen Marktsituationen oder bei technischen Störungen kann ein Erwerb oder eine Veräußerung vorübergehend nicht möglich sein. Falls die LBBW keine Rücknahmekurse stellt, besteht für Sie das Risiko, dass Sie das Produkt nicht oder nur mit einem größeren Preisabschlag veräußern können.

Kündigungs- und Wiederanlagerisiko, Anpassungsrisiko

Die LBBW kann das Produkt bei Eintritt bestimmter Ereignisse in Bezug auf den Index anpassen, beispielsweise bei einer Ersetzung oder einer wesentlichen Änderung des Index. Im Falle einer Anpassung kann der Wert des Produkts sinken bzw. die Rückzahlung erheblich niedriger ausfallen.

Ferner ist die LBBW berechtigt, das Produkt bei Eintritt eines Besonderen Beendigungsgrundes außerordentlich zu kündigen. Dies ist der Fall bei einer Anpassung des Produkts, die für die LBBW nicht zumutbar ist, bei einer dauerhaften Einstellung des Index oder bei einer Gesetzesänderung. Der bei einer Kündigung von der LBBW nach billigem Ermessen festgelegte Kündigungsbetrag kann unter Umständen auch erheblich unter dem Nominalbetrag liegen und sogar 0,00 EUR betragen (Totalverlustrisiko). Zudem tragen Sie das Risiko, dass zu einem für Sie ungünstigen Zeitpunkt zurückgezahlt wird und Sie den Kündigungsbetrag nur zu schlechteren Konditionen wieder anlegen können.

Auch bei einer Rückzahlung an einem der Vorzeitigen Rückzahlungstermine tragen Sie das Risiko, dass Sie den Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag nur zu schlechteren Konditionen wieder anlegen können.